

(Dürnstein,, 23. August 2023)

Kreuzungsbereich der L7091 mit der Gemeindestraße in Unterloiben wurde saniert.

Arbeiten abgeschlossen

Die Ortsdurchfahrt von Unterloiben im Zuge der Landesstraße L 7091 im Gemeindegebiet von Dürnstein wurde im Kreuzungsbereich mit einer Gemeindestraße neugestaltet.

Ausgangssituation

Bedingt durch die aufgetretenen Fahrbahnunebenheiten und Risse entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 7091 von km 0,820 bis km 0,990 im Bereich der Ortsdurchfahrt Unterloiben nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Eine Sanierung der bestehenden Kreuzung mit der Gemeindestraße in Unterloiben war erforderlich, da die Fahrbahn starke Verdrückungen aufweist. Aufgrund einer geringen Fahrbahnbreite der L 7091 und des hohen Verkehrsaufkommens von Radfahrerinnen und Radfahrern am Donauradweg, wurde die L 7091 im Kreuzungsbereich mit der Gemeindestraße verbreitert.

Ausführung der Sanierung

Um eine ausreichende Standfestigkeit der L 7091 zu gewährleisten, wurde auf eine Länge von rund 170 m der gesamte Straßenaufbau inkl. der Asphaltkonstruktion erneuert. Die Fahrbahnbreite wurde im Kreuzungsbereich der L 7091 mit der Gemeindestraße in Unterloiben aufgrund der Verkehrssicherheit verbreitert.

Die Arbeiten an den Nebenanlagen wurden von der Straßenmeisterei Krems durchgeführt. Es wurden Randsteine neuversetzt, die Entwässerungseinrichtungen saniert sowie die gesamten Nebenanlagen neugestaltet. Mit der Fahrbahnerneuerung wurde die Firma Gnant GmbH und die Firma Swietelsky AG beauftragt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 115.000,-, wovon € 85.000,- vom Land NÖ und € 30.000,- von der Stadtgemeinde Dürnstein getragen werden.

Der NÖ Straßendienst und die Stadtgemeinde Dürnstein bedanken sich bei den Anrainerinnen und Anrainern sowie den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.